

## Inhalt

Vorwort . . . . .	V
<i>Oliver Lepsius</i> Themen einer Rechtswissenschaftstheorie . . . . .	1
<i>Hans Christoph Grigoleit</i> Anforderungen des Privatrechts an die Rechtstheorie . . . . .	51
<i>Anne van Aaken</i> Funktionale Rechtswissenschaftstheorie für die gesamte Rechtswissenschaft: Eine Skizze . . . . .	79
<i>Ralf Poscher</i> Am Fuße der Kathedrale. Von den Bedingungen, Grenzen und Kosten eines idealistischen Systemanspruchs an das Recht . . . . .	105
<i>Christian Hillgruber</i> Braucht das Völkerrecht eine Völkerrechtswissenschaftstheorie? . . . . .	113
<i>Ulrich Haltern</i> Die nackte Wahrheit über eine theoriefeindliche Völkerrechtswissenschaft. Ein Kommentar zu Christian Hillgruber. . . . .	133
<i>Christoph Möllers</i> Vorüberlegungen zu einer Wissenschaftstheorie des öffentlichen Rechts. . .	151
<i>Matthias Jahn</i> Pluralität der Rechtsdiskurse – Sektoralisierung der Methodenlehre. Zum Verhältnis von Rechtswissenschaftstheorie und Rechtstheorie . . . . .	175
<i>Matthias Jestaedt</i> Perspektiven der Rechtswissenschaftstheorie . . . . .	185
Die Tagungsteilnehmer/innen. . . . .	207

# Themen einer Rechtswissenschaftstheorie

*Oliver Lepsius*

## *Übersicht*

I. Einleitung. . . . .	2
II. Theorie als Problem der deutschen Rechtswissenschaft. . . . .	3
1. Zum Verhältnis von Dogmatik und Theorie. . . . .	4
a) Perspektivisch getrennte Diskurse. . . . .	5
b) Institutionell getrennte Diskurse . . . . .	6
c) Literarisch getrennte Diskurse . . . . .	6
2. Gegenstands- oder Perspektivenbezug in den juristischen Subdisziplinen. . . . .	8
a) Grundlagenfächer als Stichprobe . . . . .	9
b) Besonderheiten des öffentlichen Rechts gegenüber Zivil- und Strafrecht . . . . .	10
c) Konsequenzen für die Wissenschaft vom öffentlichen Recht. . . . .	11
d) Gegenstandsbezogenheit und Interdisziplinarität . . . . .	14
e) Zusammenfassung. . . . .	16
3. Fluch und Segen der Dogmatik . . . . .	16
a) Die Zentrierung der Rechtswissenschaft auf Dogmatik. . . . .	16
b) Konsequenzen für das Wissenschaftsverständnis . . . . .	19
c) Spezifisch öffentlich-rechtliches Theoriearrangement? . . . . .	21
d) Zusammenfassung. . . . .	24
III. Zwischenbetrachtung . . . . .	25
IV. Praxispotential von Theorieproblemen . . . . .	27
1. Das Hierarchieproblem. . . . .	27
a) Allgemeine Teile . . . . .	27
b) Normenhierarchie als arbeitsteilige Abstufung . . . . .	29
c) Relationale Fragestellungen. . . . .	31
2. Das Bindungsproblem . . . . .	32
a) Vielfalt der rechtserzeugenden Institutionen . . . . .	32
b) Materielle und institutionelle Bindung . . . . .	32
c) Vielfalt der Bindungsgrade . . . . .	34
3. Das Systemproblem. . . . .	36
a) Materielle, kompetentielle oder methodische Leitbilder . . . . .	36
b) Reservate des Systemdenkens. . . . .	38
c) Welche Zukunft hat das Systemdenken? . . . . .	40
4. Das Zeitproblem . . . . .	41
a) Zur Zeitlosigkeit von Gesetzen. . . . .	42

b) Zur Zeitlosigkeit von Urteilen . . . . .	43
c) Historisierung und Kontextualisierung als Gebot zeitgemäßer Interpretation . . . . .	47
V. Ausklang . . . . .	49